

## Umsetzung der neuen US-Quellensteuer-Vorschriften auf Dividendenersatzzahlungen bei der Baader Bank

Das US-Finanzministerium hat mit den Verordnungen zu Section 871(m) des US-amerikanischen Steuergesetzbuches die bestehenden Regelungen zur US-Quellensteuer erweitert.

Die US-Quellensteuerpflicht gilt nun auch für sogenannte Dividendenersatzzahlungen („dividend equivalent payments“) von US-Papieren. Hiervon betroffen sind auch sämtliche derivative Finanzinstrumente, deren Wertentwicklung von einem US-Basiswert abhängt. Da eine Dividende in der Regel im Preis eines Zertifikats berücksichtigt wird, fallen auch Zertifikate und Optionsscheine, die sich auf US-Aktien beziehen, unter diese Regelung.

Hintergrund für die Einführung der Regelung ist die Befürchtung des US-Gesetzgebers, dass Nicht-US-Personen derivative Finanzinstrumente mit US-Aktien als Underlying dazu einsetzen, US-Quellensteuer auf US-Dividenden zu vermeiden. Mit der neuen Regelung soll diese vermeintliche Besteuerungslücke geschlossen werden.

Von der Gesetzgebung sind jedoch nicht alle Derivate betroffen. Dem US-Quellensteuerabzug unterliegen derzeit nur Derivate, die

- ein Delta von 1 haben,
- sich auf ein US-Underlying beziehen
- von einer Nicht-US-Person gekauft wurden
- einen Dividendenbezug ermöglichen und
- eine Laufzeit über den nächsten Dividendentermin hinaus aufweisen.

Darunter fallen insbesondere Index-, Knock-out-, Faktor- sowie Outperformance- und Sprintzertifikate. Diese verbriefen den Kursverlauf eines Basiswerts – etwa einer Microsoft-Aktie – eins zu eins oder gehebelt. Anleger kaufen aber nicht die Aktie, sondern eine Schuldverschreibung (das Zertifikat) einer Bank, die den Aktienkurs nur abbildet. Schüttet Microsoft Dividenden aus, rechnen Emittenten diese in den Kurs des Zertifikates ein. Damit greift die Quellensteuer.

Ausgeschlossen von der Regelung sind demnach alle Short-Produkte, Aktienanleihen sowie Derivate auf qualifizierte Indizes. Zu diesen Indizes zählen beispielsweise Dow Jones, S&P 500, Nasdaq 100, MSCI USA und alle Kursindizes. Ferner sind Produkte mit Aktien ohne Dividende als Underlying nicht betroffen.

Wegen der umfangreichen Berichtspflichten der Banken gegenüber dem US-Finanzministerium hat die Baader Bank entschieden, für das Depotgeschäft die betroffenen Wertpapiere (verbriefte Derivate) nicht mehr anzubieten. Damit ist weder ein Depotübertrag noch ein Erwerb dieser Wertpapiere bei der Baader Bank möglich. Bitte beachten Sie, dass ein Handel in unverbrieften Derivaten weiterhin uneingeschränkt möglich ist.

Weitere Informationen über die Regelung 871(m) finden Sie auf der IRS-Website [www.irs.gov](http://www.irs.gov).

## Disclaimer

Dieses Dokument wurde von der Baader Bank AG nur zu Informationszwecken erstellt. Eine andere Verwendung oder Vervielfältigung des Dokuments oder der darin enthaltenen Informationen ist nicht gestattet. Dieses Dokument gilt ohne den Verweis auf die Baader Bank AG als unvollständig und sollte nur in Verbindung mit der mündlichen Präsentation der Baader Bank AG betrachtet werden.

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen wurden von der Baader Bank AG sorgfältig zusammengestellt und beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter. Die Baader Bank AG übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Die Informationen stellen keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung und keine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ist keine Anlageempfehlung im Sinne des Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 und der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016 sowie der Art. 36 und 37 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 vom 25. April 2016 und genügt deshalb nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Anlageempfehlungen und unterliegt auch nicht dem Verbot des Handelns im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen.

Durch das Bereitstellen dieser Informationen wird der Empfänger weder zum Kunden der Baader Bank AG, noch entstehen der Baader Bank AG dadurch irgendwelche Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten dem Empfänger gegenüber, insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen der Baader Bank AG und dem Empfänger dieser Informationen zustande.

Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen entsprechen dem Kenntnisstand der Baader Bank AG zum Zeitpunkt der Drucklegung und unterliegen möglichen Änderungen. Die Baader Bank AG ist nicht dazu verpflichtet, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf einem aktuellen Stand zu halten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sollen weder der Rechts- oder der Steuerberatung dienen noch diese ersetzen. Ausführungen zum Umgang mit Interessenkonflikten bei der Baader Bank AG sind unter [http://www.baaderbank.de/Kundenservice/Rechtliche\\_Dokumente\\_Baader\\_Bank](http://www.baaderbank.de/Kundenservice/Rechtliche_Dokumente_Baader_Bank) abrufbar.

Weder die Baader Bank AG noch eines ihrer verbundenen Unternehmen oder die Geschäftsführer oder Mitarbeiter ihrer verbundenen Unternehmen haften für Verluste oder Schäden, Kosten oder Aufwendungen, die direkt oder indirekt durch den Zugriff auf die Präsentation oder die darin enthaltenen Informationen oder deren Verwendung entstehen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Baader Bank AG nicht gestattet. Dieses Dokument enthält möglicherweise Links oder Hinweise auf die Webseiten von Dritten, welche von der Baader Bank AG nicht kontrolliert werden können. Die Baader Bank AG übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt von solchen Webseiten Dritter oder darin enthaltenen weiteren Links.

Copyright © 2018: Veröffentlicht von **Baader Bank Aktiengesellschaft, Weihenstephaner Straße 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland.**

Baader Bank AG ist eine Aktiengesellschaft nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Hauptgeschäftssitz in Unterschleißheim. Baader Bank AG ist beim Amtsgericht in München unter der Nummer HRB 121537 eingetragen und wird beaufsichtigt von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main und Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Die Umsatzsteueridentifikationsnummer von Baader Bank AG ist DE 114123893.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats ist Dr. Horst Schiessl. Die Mitglieder des Vorstands sind Nico Baader (Vorsitzender), Dieter Brichmann (Stellvertretender Vorsitzender), Christian Bacherl und Oliver Riedel.

Weitere Informationen über Baader Bank AG finden Sie auf der Website [www.baaderbank.de](http://www.baaderbank.de). Wenn Sie Fragen zu dieser Publikation haben, kontaktieren Sie uns bitte unter Telefon: +49 89 5150 0 oder Telefax: +49 89 5150 1111.